

Inhalt

1. Kämpfe Uni 1 (v1).....	2
2. Runde 1 Ewige Top-Ten (v1).....	4
3. Runde 3 E-V-A EtoA Vernichtungsallianz und ihre Folgen	5
4. Das Forum	6
5. Fortsetzungsgeschichte Teil I	7
6. Fortsetzungsgeschichte Teil V	8
7. marcog – der Unruhestifter im Forum oder der missverstandene Ex-Admin?.....	10
8. Runde 1- der Aufmischer aka NaMeNSLoSeR	11
9. How to write «noobisch»	12

1. Kämpfe Uni 1 (v1)

Nein, die Runde 1 ist nicht erlahmt! Immer wieder gibt es einzelne Kämpfe, auch wenn lange nicht so viel geraidet wird, wie in Runde 3, gibt es lange und harte und grosse Raids.

Zwar sind die meisten nicht so fair, und die Verteidiger reagieren verschieden.

Wie man gesehen hat bei Serious Offender und X€aRo\$ku11. Serious Offender hat sich eine riesengrosse Fleet zusammengekauft (ausgelehnt), was bei den Spielern auf Misstrauen stiess und natürlich von den Admins überprüft werden musste. Die Ress wurden per Flug bezahlt, die Andros für billig über den Marktplatz verkauft. Zum Glück wurde nicht wirklich etwas regelwidriges festgestellt, denn diese Raids haben sich gelohnt!

<http://www.etoa.ch/forum/viewtopic.php?t=6317> (existiert nicht mehr, war im alten Forum)

Hier findet ihr die Kampfberichte. Es sind zu viele, als dass man sie alle in die Zeitung stellen könnte...

Eine kurze Zusammenfassung:

<p>Angreifer: Serious Offender Verteidiger: X€aRo\$ku11</p> <p>ANGREIFENDE FLOTTE: ANDROMEDA Kampfstern 275</p> <p>VERTEIDIGENDE FLOTTE: ANDROMEDA Kampfstern 72 RIGEL Dreadnought 164</p> <p>DATEN DES ANGREIFERS Schild (300%): 3'712'500'000 Struktur (300%): 3'712'500'000 Waffen (310%): 4'262'500'000 Einheiten: 275</p> <p>DATEN DES VERTEIDIGERS Schild (280%): 910'651'966 Struktur (290%): 943'412'340 Waffen (290%): 1'046'627'023 Einheiten: 242</p> <p>Zustand nach dem Kampf:</p> <p>ANGREIFENDE FLOTTE: ANDROMEDA Kampfstern 237</p> <p>VERTEIDIGENDE FLOTTE: nix</p> <p>TRÜMMERFELD: Titan: 441'181'700 Silizium: 440'985'000 PVC: 220'590'920</p> <p>Und noch mal ein Angriff bei dem 205'054 ONEFIGHT Kampfdrohne und 575 ANDROMEDA Kampfstern gegen 76'192 RIGEL Dreadnought kämpften</p> <p>TRÜMMERFELD: Titan: 727'149'440 Silizium: 642'778'400 PVC: 364'216'480</p>	<p>Angreifer: Serious Offender Verteidiger: X€aRo\$ku11</p> <p>ANGREIFENDE FLOTTE: RIGEL Dreadnought 51'741 HADAR Schlachtschiff 5'760 ANDROMEDA Kampfstern 350 ONEFIGHT Kampfdrohne 212'824</p> <p>VERTEIDIGENDE FLOTTE: BELLATRIX Drohne 25'654 ORION Fighter 14 ARES Drohne 300 ZAVIJAH Erkundungssonde 680 TERRANIA Zerstörer 11 ALGOL Transportschiff 29'069 CARDASSIA Mutterschiff 1'305 REGULUS Trümmersammler 7'810 ONEFIGHT Kampfdrohne 145'565 IKAROS Jäger 22'681 EUROPA Fighter 964 UNUKALHAI Transportschiff 845 RIGEL Dreadnought 329 ANDROMEDA Kampfstern 1 VORGONIA Bomber 7 CENTAURUS Spioschiff 57 ATLAS Transporter 273 ELNATH Gassauger 1'691</p> <p>DATEN DES ANGREIFERS Schild (300%): 5'944'468'500 Struktur (300%): 6'061'296'720 Waffen (310%): 6'855'567'850 Einheiten: 270'675</p> <p>DATEN DES VERTEIDIGERS Schild (280%): 205'332'652 Struktur (290%): 951'367'040 Waffen (290%): 438'352'966 Einheiten: 237'258</p> <p>TRÜMMERFELD: Titan: 393'025'670 Silizium: 218'171'018 PVC: 149'022'500</p>
---	--

X€aRo\$ku11 hatte alles verloren. Keine Fleet mehr, fast keine Rassis, das Trümmerfeld hat man ihm auch geklaut, und er war definitiv am Boden.

Resigniert gab er auf, löschte seinen Account und will wahrscheinlich nie wieder irgendetwas von EtoA wissen. Schade... aber verständlich! Endlich ist in Uni 1 wieder etwas gelaufen. Auch wenn es auf Kosten eines guten Spielers geschah.. Danach wurden die Rassis wieder gegen die Fleet zurückgetauscht, Serious Offender war in den Fleetstats nicht mehr 1. und alles war wieder beim Alten. Ausser, dass einige nun ziemlich viel Ressourcen hatten.

Die Fleet wurde von folgenden Spielern gesponsort: -

- F4NKY
- daiman
- Xymox
- chrummi
- taj_mahal"

Auch F4NKY und X€aRo\$ku11 bekriegten sich untereinander. Die Kbs sind im Forum.

Erst gerade kürzlich gab es einen erneuten etwas grösseren Raid. ShadowLady griff Evil-Raven an. Warum gerade ihn, fragten sich bestimmt einige...

In Universum 1 kennt fast jeder jeden und man will sich halt nicht mit denen anlegen, vielleicht hätte es ja Auswirkungen aufs RL...

Der erste in den Stats, den ShadowLady überhaupt nicht kannte und keinen Bezug zu ihm hatte, war leider Evil-Raven. Sie spionierte ihn aus, entdeckte den grössten Teil seiner Fleet und griff ihn an.

KB ist im Forum: <http://www.etoa.ch/forum/viewtopic.php?t=6608>

Dort gab es dann schon die ersten Meckereien, von wegen, zu viele Fleet und Forschungen...

Aber das ist eine andere Geschichte.

Evil-Raven war tapfer und hat nicht aufgegeben, sondern hat angekündigt, dass er sich rächen will.

Und wahrhaftig, er rächte sich. Am darauffolgenden Tag spionierte er ShadowLady auf fast all ihren Planeten aus und griff dann um 22.00 Uhr wirklich an. Sie war aber noch online und konnte ihre Ressourcen saven. Hier der zusammengefasste KB:

Angreifer: Evil-Raven

Verteidiger: ShadowLady

BEUTE:

ANGREIFENDE FLOTTE:

Titan 29'886'270

ZAVIJAH Erkundungssonde: 240'369

Silizium: 3'280'770

ONEFIGHT Kampfdrohne: 83'964

PVC: 7'576'403

BELLATRIX Drohne: 289

Tritium: 616'104

Nahrung: 3'275'922

Verteidigende Flotte: nichts

Also, es läuft immer noch etwas, wenn auch nicht viel ;)

DATEN DES ANGREIFERS

Schild (280%): 3'373'258

Struktur (280%): 20'538'490

Waffen (280%): 176'332'492

Einheiten: 324'622

DATEN DES VERTEIDIGERS (vega hochenergieschild)

Schild (320%): 16'000

Struktur (320%): 9'600

Waffen (310%): 0

Einheiten: 1

Artikel vom 1. November 2005

2. Runde 1 Ewige Top-Ten (v1)

- 1 Turambar
- 2 unknown
- 3 Moorenkopf
- 4 Serious Offender
- 5 Xymox
- 6 damian
- 7 Dragon66
- 8 ShadowLady
- 9 Merlin
- 10 degenus

Immer und immer dasselbe. Zwar gibt es zum Teil Wechsel untereinander, vor allem um Bronze kämpft man sich wie wild, aber sonst bleibt alles gleich.

Wie wäre es mal mit einem Aufstand? Aber nein, die Spieler haben Angst. Bei den Allianzen gibt es auch kaum Aufstiege. Was ist nur los?

Turambar und unknown haben so viele Punkte, dass man die gar nie einholen könnte, wenn man sich das nicht taktisch überlegen würde, und alle mithelfen würden, ohne Rücksicht auf Verluste.

Schon klar, dass Rufe nach einem RESET von den Runden gefordert wird, aber fair wäre das überhaupt nicht. Die Spieler spielen schon lange. Haben Spass daran, Gebäude auszubauen. Warum muss man immer Krieg führen, wenn man friedlich vor sich hin leben kann?

Die ganz Grossen verstehen das leider nicht. Die haben kein Mitgefühl. Denken, nur weil sie nicht mehr spielen, muss das Spiel resetet werden, damit sie bessere Chancen haben. Dabei; wären sie wirklich so gute Top-Spieler, würden sie es ohne Problem wieder an die Spitze schaffen! Aber nein, sie wollen lieber, dass die Uni resetet wird. Bei einigen Mitspielern stösst es auf Unverständnis, andere wären auch froh darüber...

Doch die Missstände in EtoA lassen so etwas gar nicht zu. Niemand hat Zeit, sich ernsthaft darum zu kümmern und so wird Runde 1 wohl ewig vor sich hin pendeln, ausser unsere Users rafften sich auf und starten einen Grossangriff gegen Top 10!

Aber das wird wohl ein Traum bleiben...

by ShadowLady

Artikel vom 11. November 2005

3. Runde 3 E-V-A EtoA Vernichtungsbündnis und ihre Folgen

Was nicht alles passieren kann, wenn sich Top4 verbündet... Wie ihr in der letzten Ausgabe gelesen habt, wollten sie, dass niemand mehr Flotte über 100k hat, was ihnen ziemlich misslang. Schon am Sonntag Abend löschten sich alle vier, es schien, als ob ihnen die Lust am Spielen vergangen wäre.

Doch das hatte seine Folgen. Uni 3 spinnt total. Zumindest die Statistik. Plätze 1, 2, 3, 7, 14, 18, 19, 20, 21 usw. gibt es nicht mehr, und niemand weiss eigentlich mehr genau, wie gut er wirklich ist. OK, die Besten sind gegangen, aber werden sie wirklich ganz aufhören oder eines Tages plötzlich wieder an der Spitze stehen?

Zumindest wird jetzt nicht mehr viel geraidet. Einige haben gesagt, dass sie das Werk von e-v-a fortführen, aber keine Chance, es läuft nicht mehr so viel, wie dann als sie noch gespielt haben.

Black_Lamborghini, Black_Chuckskull, Ralf und White_Lamborghini sind nicht mehr unter uns. Einige bedauern es, die meisten sind froh darüber, weil sie sehr unter ihrer Macht gelitten haben. Runde 3 ist befreit von den Tyrannen könnte man auch sagen...

Ob sich Runde 3 noch lohnt, oder ob die meisten Spieler nicht sehr aktiv spielen, wird sich im Verlauf der nächsten Zeit zeigen.

Wenigstens hat es nach dem urplötzlichen Abgang von marcopg einen neuen Admin gegeben, der sich sicher gut um diese Runde kümmern wird. Tschoni war von Anfang an als Bugtester in der Runde 3 angestellt, sein Aufstieg zum Admin zeigt, dass er seinen Job gut gemacht hat. Gratulation an ihn, von der EtoA Zeitungsredaktion.

by ShadowLady

Artikel vom 11. November 2005

4. Das Forum

Das Forum – ein Bereich voller Geheimnisse

Ein Bereich, der immer unerforscht bleiben wird, wenn man die Suchfunktion nicht nutzt

Ein Bereich, bei dem man nicht wegen jedem kleinen Problem einen neuen Thread eröffnen muss

Ein Bereich, durch den das selbstständige Denken ein wenig gefordert wird!

Wo stelle ich einen Kampfbericht der Runde 1 hin? Sicher nicht unter Allgemeines..

Bis jetzt gibt es leider keine Anleitung für das Forum, aber jeder, der ein wenig denken kann, kommt hier gut zurecht. Das Design ist einfach und unkompliziert.

Leider gibt es ab und zu ein paar Leute, die einfach nicht wissen, wie sie sich benehmen sollen. Sogenannte Spamer, die überall ihren Senf dazugeben oder einfach irgendeinen Quatsch in einen uralten Thread schreiben. Um diesen entgegen zu wirken haben wir zum Glück einige Moderatoren und Verwalter, die Beiträge löschen und Verwarnungen austeilen können und im schlimmsten Fall sogar die ID sperren.

Vielleicht erinnern sich einige von den „älteren“ EtoA Spieler noch an Blixinix aka Amidamaru... Irgendwann gehen alle... (Wobei ich überhaupt nicht urteilen will und völlig unparteiisch schreibe! Macht euch eure eigenen Gedanken dazu ;))

Als vor langer langer Zeit mal der Mülleimer geschlossen war, und für niemanden zugänglich ausser für Admins, breitete sich eine richtige Spam - Epidemie aus! Damals gab es erst eine Runde, und es war ein riesengrosses Chaos, wo man hinschaute...

Zum Glück wurde der Mülleimer bald wieder geöffnet, und es gab einige „sinnlose“ Threads...

Eines Tages war der Server von EtoA wieder einmal stundenlang am updaten, und man kam nicht ins Spiel rein. Jemand hatte die Idee Schäfchen zu zählen, und ShadowLady setzte die Idee in Tat um. Der Thread wurde am 3. Mai 2005 eröffnet, und wird noch heute genutzt. Es wurden 5185 Beiträge geschrieben und er wurde 24760 Mal angeklickt, Tendenz steigend. 346 Seiten... Wer das alles einmal durchlesen wird, wird staunen, wie viel Fantasie EtoA Spieler haben können! Das ist definitiv der längste Thread von EtoA, wobei nicht wirklich der sinnvollste...

Das Forum wird wohl nie ganz sterben, auch wenn es EtoA eines Tages nicht mehr geben wird. Hier trifft man alte Bekannte, hat Fun beim diskutieren und darf sich über andere aufregen.

Was wäre EtoA ohne dieses Forum? Ein Spiel ohne tiefen Hintergrund, ohne Austauschmöglichkeiten, da der Chat sowieso nie genutzt wird und ein Spiel, bei dem man ziemlich unkoordiniert arbeiten würde.

Ein Hoch auf das Forum!

Artikel vom 11. November 2005

5. Fortsetzungsgeschichte Teil I

Das Weltall – voll von bösen Mächten, die das Gute ausrotten wollen.

Wir schreiben das Lichtjahr 3034, ein kleiner, friedlicher Planet namens Krypton schwebt in einer Ellipse um die Sonne Soraya. Der Planet ist besiedelt von Centauris seit vielen tausend Jahren und sie hatten noch nie ein Problem mit niemandem. Ihre Technologien sind sehr fortschrittlich und sie sind die intelligentesten Lebewesen des ganzen Universums. Wahrscheinlich haben sie deswegen nie Kriege untereinander geführt und halten zusammen und überstehen gemeinsam alles, was sie bedroht. Aber das soll sich bald ändern..

Es gibt einige Rassen, die nicht so fortgeschritten sind... die Ferengis waren seit eh und je neidisch auf die Centauris, konnten bis jetzt aber nicht handeln, weil sie keine Kampfkraft hatten. Nun waren sie aber so weit... Der Krieg war schon lange geplant und alle Waffen waren gerüstet. Ihre Planeten befanden sich zwar einige Sonnensysteme weit weg, aber das hinderte sie nicht daran, die Centauris zu kennen und sie zu hassen...

...Im Jahr 3036 macht sich die größte Flotte, die jemals in diesem Teil des Universums geflogen ist auf den weg in eine Schlacht gegen eine Rasse, die einen Wissensvorsprung von ein paar Hundert Jahren besitzt.

Sir. Ronald Griffith war der Oberkommandant dieser Riesigen Flotte. Er wusste, dass der Flug einige Jahre in Anspruch nehmen würde und sie möglicher weise einen großen Teil der Flotte verlieren könnten.

Auf dem Planeten Krypton wurde der Abflug der ferengischen Flotte 1 Monat nach dem Start bemerkt. Der Präsident der Centaurischen Republik Moss Duke ließ die riesige Kriegsmaschinerie der Centauri anlaufen, wobei sie genau wussten, dass es noch Jahre dauern wird bis die ferengische Flotte in Feuer-Distanz sein würde....

by spunk

... Aber eigentlich konnten die Centauris kaum glauben, dass sie jemand angreifen würde. So ein friedliches Volk hat ja nie irgendjemandem etwas zu Leide getan? Trotzdem bereiteten sie sich aufs Schlimmste vor. Präsident Moss Duke bildete eigenhändig Krieger aus, Bodenkämpfer, und befahl, dass das Silizium und Titan sofort nicht mehr für Forschungszwecke benutzt wird, sondern um Rüstungen und Europa Fighter zu bauen, die weitaus wendigsten Schiffe der ganzen Galaxie.

Auf der Flotte von Sir Ronald Griffith wurde heftig gefeiert! Auch wenn sie ein wenig Angst um ihr Leben hatten, tanzten und tranken sie, denn endlich gab es wieder einmal Krieg! Tod als Märtyrer war bei den Ferengis das grösste Glück überhaupt!

Ronald Griffith war der einzige, der ein wenig unruhig war. Er wusste, dass die Centauris alles dafür geben, ihre Forschungen zu schützen. Schon viele Male war er mit solchen Typen aneinander geraten und ihre Verhandlungen führten zu nichts. Darum versuchte er es nun auf die harte Tour, aber ob die erfolgreich sein würde? Er wusste es nicht.

Stundenlang lief er auf der Kommandobrücke umher, sein Schiff war sooo langsam! Er nervte sich darüber, bekam immer mehr Wutausbrüche, die Ferengis verstanden ihn nicht.. Langsam wurde er unerträglich, er war schon ein alter Mann... Trotzdem gehorchten ihm die Ferengis aufs Wort. Langsam aber sicher, kamen sie ihrem Ziel näher. Sie waren schon auf der Hälfte ihres Weges! Es dauert nicht mehr lange.....

Aber plötzlich stellte sich ihnen ein anderes, riesengrosses Raumschiff in den Weg.

Ein Rassenschiff der Orioner!

bibitt Eine Meldung ging ein bei Sir Ronald Griffith.

<< Sofort umkehren, die Centauris gehören uns, ihr habt hier nichts verloren! >>

Doch Sir Ronald Griffith dachte nicht daran. Er funkte zurück, dass sie niemals umkehren werden, und dass sie unbedingt die Forschungen der Centauris klauen wollen und dass nichts und niemand sie daran hindern wird. Und er fragte, ob es nicht sinnvoller sei, wenn man sich verbündete.

Zuerst war Officer Rain Stebby, der Kommandant der Orionischen Flotte misstrauisch und eher dagegen. Aber je länger er darüber nachdachte, desto mehr konnte er sich mit dem Gedanken abfinden. die Ferengis konnte er auch noch danach erledigen, denn die sind ja sowieso die schwächste Rasse des ganzen Universums. Sobald sie die Forschungen hatten, würden sie die Ferengis auch noch eliminieren. Der Gedanke gefiel ihm und er rief den Kriegsrat ein.

Seinen Leuten erzählte er von seinen Plänen und alle waren dafür. Sie klatschten, grinsten hämisch und waren voller Vorfreude.

Auf Starlight I. ahnten die Ferengis nichts von diesem heimtückischen Plan, sie waren froh um diese mächtigen Verbündeten und waren sich nun ihres Sieges gewiss.

Krypton dreht immer noch seine Runden um die Sonne Soraya... Als ob nichts und niemand seine Bahn beeinflussen könnte. Währenddessen arbeiteten die Centauris hart.

Plötzlich aber schrillten die Alarmglocken laut. Das Zeichen, dass sich eine fremde Flotte näherte. Nicht nur die Ferengis kamen nun, sondern auch die Orioner! Und das erfuhren die Centauris erst jetzt, wo schon alles beinahe für einen Krieg gegen die schwächste Rasse geplant war. Mit dem hatten sie nicht gerechnet... Wie sollen sie darauf reagieren? Die Flotte war nur noch wenige Lichtjahre entfernt, und sie hatten die Flotte erst jetzt entdeckt?! Haben die Orioner die bessere Tarntechnik oder eine schnellere Flotte...?

Was wird bloss mit den armen Centauris geschehen, dem friedlichsten Volk des Universums? Moss Duke wusste es nicht und berief eine Krisensitzung ein.....

6. Fortsetzungsgeschichte Teil V.

...Der Krisensitzungsrat der Centauri wusste nicht, was sie tun sollten. Sie berieten hin und her. Moss Duke hatte Angst um seinen geliebten Planeten und um sein geliebtes Volk und plötzlich hatte er eine Idee. Er wollte nicht alles verlieren, deshalb schlug er vor, dass sie einfach all ihre Technologien und so viele Ressourcen wie möglich mitnehmen und auf Reisen gehen um einen neuen Planeten zu besiedeln und dort ein neues Reich aufzubauen. Clancy Kingler, auch ein Centauri, aber eigentlich einer, der schon lange auf Moss Dukes Posten scharf war als Präsident, fand seine Idee total feige. Wer flüchtet schon? Man muss kämpfen, bis auf den letzten Mann! Ein paar wenige der Krisensitzung pflichteten ihm bei. Aber der Hauptteil wollte nicht alles verlieren und vielleicht sogar mit dem Leben bezahlen.

Schlussendlich wurde abgestimmt und die Mehrheit war dafür, dass man den Planeten Krypton verlassen soll und weit weg vom Sonnensystem Soraya einen anderen besiedeln. Präsident Moss Duke verkündete die Botschaft sofort über sein genial erfundenes Kommunikationssystem den Bürgern von Krypton und sagte ihnen, dass sie alles packen sollen was sie mitnehmen und bald ihr Raumschiff klar machen. Sie hatten nicht mehr viel Zeit.

Währenddessen war auf dem Schiff der Orioner allerhand los. Officer Rain Stebby freute sich schon tierisch auf den Kampf, den sie sicher gewinnen würden. Bald werden sie das Sonnensystem erreicht haben, und dann geht es los. Er befahl dem Spionierchef eine letzte Erkundungssonde loszuschicken um zu erfahren, wie viele Flotte die Centauri auf die Beine gestellt haben.

Als der Erkunder zurückkam, musste er sofort Bericht erstatten. Alle Schiffe seien bereit gemacht worden, es seien über tausend Schiffe, gute! Aber ihre Technologien haben sich nicht verändert, es wurde also nichts zerstört und sie konnten immer noch alles übernehmen, sobald sie den Planeten erobert hätten. Rain Stebby war mit dieser Nachricht sehr zufrieden. Er funkte es sofort zu den Ferengis hinüber, auch wenn sie ihm eigentlich egal waren. Sie sollten es auch erfahren.

Auf der Ferengischen Flotte war Sir Ronald Griffith sehr aufgeregt. Mit so einem mächtigen Verbündeten hatte er nicht gerechnet. Er war froh darüber, denn das hiess für ihn, dass sie nicht verlieren werden! Er gab die letzten Anweisungen, und wartete jetzt nur noch darauf, dass sie endlich dort ankamen. Es wird nicht mehr lange dauern. Er war nervös. Ob wirklich alles klappen würde?

Moss Duke war bereit...

by ShadowLady

Artikel vom 17. November 2005

7. marcopg – der Unruhestifter im Forum oder der missverstandene Ex-Admin?

Teil I

Was für eine Aufregung! marcopg, der sich eigentlich schon lange von EtoA verabschiedet hat, mit der Begründung, er vernachlässige sein Real Life und habe keine Zeit mehr um für EtoA da zu sein. Einige haben das nicht verstanden, und sich lange gefragt, was wohl wirklich geschehen sei. Er meldete sich zwischen durch im Forum, aber meistens kam es nicht sehr gut an, was er zu sagen hatte.

Aber trotzdem, das Warten wurde belohnt, marcopg schrieb die wirkliche Begründung für seinen Abgang zusammen mit einer Entschuldigung. Der wirkliche Grund waren seine ständigen Streitereien mit raffsack. Sie sind ziemlich viel aneinander geraten, was eine sehr unschöne Signatur und unschöne Worte zur Folge hatte.

Die Diskussion im Forum erstreckte sich über drei Seiten und ellenlange Beiträge. Es gab viele interessante und auch emotionale Beiträge, aber auch einige, die einfach den „Grossen“ nachplapperten... Es gibt viel mehr Trittbrettfahrer, als man denkt, die einfach zu faul zum denken sind.

Zum Teil verloren die Users die Beherrschung, und einige waren einfach nur empört und schrieben schnell etwas, was sich vielleicht nicht gehört hätte.

Was marcopg mit seinen Beiträgen im Forum erreichen will, versteht man nicht ganz. Mal sagt er, EtoA sei sinnlos, aber trotzdem schreibt er und schreibt er. Will er uns vielleicht einfach beschäftigen? Was ihm wohl seine Beiträge nützen?

Natürlich hat er Recht mit der Aussage, dass immer mehr erfahrene, kritikanbringende Users gehen und dass EtoA langsam von Kiddies und Spammern überflutet wird. Aber man hat ja auch gesehen, dass die Kritik so gut wie nichts bringt, wenn kein Entwickler existiert, der sich um die vielen Bugs kümmert.

Schlussendlich wurde der Thread von raffi geclosed, was nicht sehr viel gebracht hat, da der nun wütende marcopg einen neuen aufmachte, wo er weiter fluchte. spunk schloss ihn aber so gut wie kurz danach wieder.

Kurz gesagt: Ein riesiges Chaos und Gestärm ohne Ende.

Wie es wohl weitergehen wird? Tja, das weiss wohl nur marcopg ;)

Teil II

Dieser Typ kann einfach nicht auf seinem Mund sitzen bleiben... Ständig gibt es neue Diskussionen wegen ihm, mit ihm, über ihn. Langsam verliert er bei den meisten immer mehr an Sympathie. Seine Gegner werden zahlreicher und man kann sich fragen, welche Gründe marcopg antreiben. Ob er alles, was er schreibt wirklich ernst meint? Warum war er dann so ein guter Admin? Verändert sich ein Mensch in so einer kurzer Zeit nur wegen einer anderen Person, die einem auf den Wecker geht?

marcopg schreibt Sachen aus dem Adminforum ins öffentliche, obwohl es NIEMANDEN etwas angeht! Die Admins wissen sicher, was sie tun. Oder? Diese Zitate lassen einen nachdenklich machen.

Artikel vom 25. Dezember 2005

8. Runde 1- der Aufmischer aka NaMeNSLoSeR

Der in Runde 2 sehr erfolgreiche NaMeNSLoSeR (ich werde ihn im Text einfach namensloser nennen), im Forum als skyline bekannt, bringt endlich etwas Leben in Runde 1. Nie hätte man gedacht, dass irgendwann wieder einmal etwas interessantes passiert. Und doch, namensloser wagte sich an eine „Heldentat“ und erklärte der Allianz *gg* (goodgamers) den Krieg.

Leider bekamen das nicht alle mit... Als sich der Gründer der Allianz, korlik, bei ShadowLady meldete, und um Hilfe bat, zögerte sie nicht lange, ohne viel Überlegen, und griff namensloser an, was sie nicht hätte tun sollen...

Tags darauf gab es ein Riesengestürm im Forum, viele verstanden den Raid von SL nicht und fanden es unfair, dass sich jemand aus der Top10 in diesen Kampf einmischte. Beinahe wäre die ganze Sache eskaliert und wäre zu einem Krieg von ganz EtoA geworden (was vielleicht gar nicht so schlecht gewesen wäre), aber schlussendlich zogen die meisten ihre Schutzhand zurück, weil sie merkten, dass es zu einem kindischen Gestürm ausartete. Nun liegt es nur noch bei korlik und namensloser diplomatisch zu verhandeln, was weiter geschehen wird.

Aber namensloser raidet weiter. Das Opfer war chrummi, ein Mitglied der Valar, weil er sich für rayman rächen wollte, der von namensloser schon geraidet wurde! Die Valar wollte das nicht auf sich sitzen lassen. Aber namensloser argumentierte, dass beschützen ja nicht mehr „erlaubt“ sei. Nun, Frage: darf man nicht mehr einmal in der eigenen Allianz zueinanderhalten und sich für einen einsetzen?

Der Sinn des Spieles sei, sich gegenseitig zu raiden und gegeneinander zu kämpfen. Aber ist es nicht viel wichtiger, durch diplomatisches Handeln zu einer Lösung zu kommen?

Artikel vom 25. Dezember 2005

How to write "Noobisch 1"

9. How to write «noobisch»

Spass-Mail vom 30. Mai 2009

Hallo meine Freunde.

Willkommen zur 1. und wohl auch letzten „How to write „Noobisch“-Lektion.

Wir durften schon oft im Forum diese fantastische Sprache bestaunen. Wir haben die schwere Arbeit auf uns genommen und sie entschlüsselt! Wir danken den Göttern* dieser Sprache!

*(Man weiss, wer damit gemeint ist! :P)

Wir werden euch mit simplen Satz- und Wortbeispielen die „(Spam)Sprache“ näher bringen.

Step one: Schalte dein Hirn aus. Es wird dir nicht viel bringen.

Step two: Nimm eine Tastatur die geht. Nicht so eine wie „angry german kid“ hat.

Step three: Bereite dich mental auf die Lektion vor. Stell dir vor, wie du in ein paar Minuten richtig geil spammen kannst.

Bereit für Step four?

GUT!

Step four: Sprich uns nach: KÖNNEN WIR DAS SCHAFFEN? JO WIR SCHAFFEN DAS!!
Kewl gemacht.

Step five: Hau dir ne Ukulele auf die Birne. Details findest du hier:

<http://www.youtube.com/watch?v=dfm6IKjyqT0&feature=related>

ARE YOUR READY?

Nun gehts loooooos :D

Halo du! Ihc bien dien nuer lerer! -> Hallo du! Ich bin dein neuer Lehrer.

Kanst du mier volge? -> Kannst du mir folgen?

Kul. -> cool

Leds gou! -> Let's go!

Buchstabe wird in Noobisch zu:

I -> IE

IE -> I

EI -> IE

CH -> HC

SCH -> SHC

LL -> L (doppelt zu einfach) ((bei allen Doppelkonsonanten))

IEH -> IH

V -> F oder W (je nach Situation)

F -> V

Die noobische Sprache kann sehr individuell gestaltet werden.

Die oben genannten Buchstaben MÜSSEN eingehalten werden.

Sonst ist man relativ frei. (Grossklein egal -> Das haus; Buchstaben dürfen gedreht weden -> halo zu hlao) Satzzeichen sind TABU!

Nun. Das wars.

Tshcüs! Fil Spas biem Übne. Miet Vruendlihcen grüsen.

DASS TAEM: rapanTe, Ho-oi und *Ansane. :D